

Gachnang, 28. August 2018

Gachnang: Marco Rüegg kandidiert erneut für den Gemeinderat

Bei den letzten Gemeinderatswahlen im Jahr 2015 ging Rüegg als FDP-Kandidat ins Rennen und verpasste den freiwerdenden Sitz von Erich Mathys. Damals stellten sich drei neue Kandidaten für den Gemeinderat zur Wahl. Der bestehende Gemeinderat Thomy Schmid wurde abgewählt.

Rüegg trat immer wieder bei Versammlungen in Erscheinung. Bei wichtigen Geschäften, wie der Einführung der total revidierten Gemeindeordnung oder des neuen Regio-Baureglements, brachte er einige Fragen und Kritik ein – wohl nicht immer zur Freude der Behörden. Den Baukredit für ein neues Schulhaus inklusive Doppelturnhalle, mit einem Budget von 25 Millionen, wollte er an der Urne demokratischer abgestimmt haben. Das Bauvorhaben wurde jedoch an der Schulgemeindeversammlung von den Vereinen «durchgewunken».

«Mir liegt sehr viel an Offenheit, gelebter direkter Demokratie und Verantwortung gegenüber künftigen Generationen.» schreibt Rüegg in einer Pressemitteilung. Heute würde ein kleiner Teil der Bevölkerung bestimmen was läuft, das möchte er ändern. Der erweiterte Dialog mit allen Bevölkerungsschichten sei für die Entwicklung der Gemeinde relevant. Der Maschineningenieur und Unternehmer will die jungen und modernen Bürger von Gachnang für die Ausübung ihrer demokratischen Rechte motivieren. Zudem müsse sich die Gemeinde rascher auf die Klimaveränderung einstellen, ist Rüegg überzeugt.

Der Familienvater wirbt mit dem Slogan «fundiert, kreativ und innovativ» und tritt als Mitglied der Grünliberalen zur Wahl an. Rüegg liess sich mit dem Entscheid zur Kandidatur Zeit, da er einiges in seinem Umfeld anders organisieren müsse. Er steht deshalb nicht auf der offiziellen Wahlliste der Gemeindeverwaltung. Als zweiter Kandidat für zwei freiwerdende Sitze sind die Chancen für eine Wahl jedoch intakt.

Am 3. September 2018 findet in der Mehrzweckhalle Gachnang ein Wahlpodium statt, wo sich die drei Kandidaten für das Amt des Gemeindepräsidenten sowie Daniel Widmer (FDP) und Marco Rüegg (GLP) für die zwei freiwerdenden Sitze im Gemeinderat präsentieren. Der Anlass ist öffentlich und startet um 20.00 Uhr.

Kontakt: 079 862 39 78, marco@fairpower.ch